

Potsdam

Musterklassenraum für Schultechnik

[31.08.2023] Schulträger, Lehrkräfte und Schulklassen aus Potsdam können sich ab Oktober in einem Musterklassenzimmer über Hardware und Konzepte für digitales Lernen informieren. Zudem sollen bis Mitte November alle städtischen Schulen in Potsdam Breitbandanschluss erhalten.

In Potsdam wurde ein Musterklassenzimmer für digitale Schultechnik eingerichtet. Dort können sich Schulen und Schulträger aus Potsdam einen Überblick verschaffen, welche Technologien, Konzepte und Vorgehensmodelle für die digitale Transformation an Schulen zur Verfügung stehen. Dies berichten die Landeshauptstadt und der Zweckverband Digitale Kommunen Brandenburg (DIKOM) in einer gemeinsamen Meldung. Ab Oktober werden demnach im Gymnasium im Potsdamer Stadtteil Bornstedt verschiedene Modelle interaktiver Displays, Beamer, Endgeräte wie iPads und Notebooks sowie Technik für Virtual Reality zugänglich sein. Lehrerinnen und Lehrer, aber auch Schulklassen können die digitalen Unterstützungsmöglichkeiten für Schulen vor Ort kennenlernen und testen. Darüber hinaus sollen didaktisch begleitete Workshops, Vorträge und Veranstaltungen die notwendigen Impulse und Entscheidungshilfen liefern.

Parallel zur Einrichtung des Musterklassenraums werden derzeit alle Potsdamer Schulen in kommunaler Trägerschaft an das Breitbandnetz angeschlossen. Dazu finden aktuell an 21 Schulen Tiefbauarbeiten statt. Im September sollen die ersten Potsdamer Schulen mit einem Gigabit ans Netz gehen, bis Mitte November sollen alle Schulen in der Trägerschaft der Stadt angeschlossen sein.

Verbessert wurde zudem der Support und somit die Wartung und Reparatur von IT-Technik an Potsdamer Schulen. Hierfür hat die Landeshauptstadt Potsdam das Berliner Systemhaus Arktis IT solutions als IT-Dienstleister gebunden. Bereits seit November 2022 bearbeitet das Unternehmen als externer Partner alle Störungsmeldungen und Wartungsarbeiten an den Schulen. Die große Anzahl der bis dahin aufgelaufenen Support-Anfragen konnten abgearbeitet werden. Seit Januar 2023 herrscht nach Angaben der Landeshauptstadt der Normalbetrieb mit einer Support-Bearbeitungszeit von maximal drei Werktagen.

(sib)

Stichwörter: Schul-IT, Potsdam, Breitband